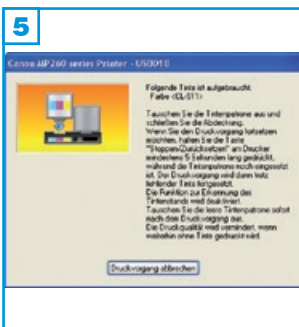


■ Befüllanleitung für Canon Patronen 510, 511, 512, 513

Für Canon PIXMA MP240 und kompatible

a_ca_ca_512_513.pdf - Version 1.0



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone sollte nicht komplett leergedruckt sein.
- Befüllen Sie, wenn die Meldung „Die Tinte ist fast aufgebraucht.“ erscheint.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe
- Messer oder ähnliches (nicht im Set enthalten)

Befüllvorgang:

1. Entfernen Sie den Deckel der Patrone, mit Hilfe eines Messers oder ähnlichem, vorsichtig vom Gehäuse, indem Sie das Werkzeug bis zum Anschlag in den schmalen Spalt zwischen Deckel und Gehäuse stechen und den Deckel mit einer leichten Hebelbewegung öffnen. **2**

Wichtig: Halten Sie die Patrone jetzt wie auf Bild **3** zu sehen vor sich und stechen Sie die Spritze jeweils an der markierten Position ein, um den Feinstfilter unterhalb der Schwämme nicht zu zerstören.

2. Ziehen Sie eine Spritze mit der jeweiligen Tinte auf, stechen Sie diese vorsichtig bis zum Boden in den Hartschaum **4** und füllen Sie die jeweilige Kammer bis eine deutliche Sättigung zu erkennen ist. Ziehen Sie dann ca. 1 ml wieder zurück in die Spritze.

Die unterschiedlichen Bauformen fassen höchstens:
PG-510: 9 ml, CL-511: 3x 3ml, PG-512: 15 ml, CL-513: 3x 5 ml

3. Tupfen Sie die Patrone ab bis ein klarer Düsenabdruck erkennbar ist.
4. Wenn die Meldung „Folgende Tinte ist aufgebraucht...“ erscheint **5**, folgen Sie bitte den Hinweisen auf dem Bildschirm und drücken Sie die vorgegebene Taste an Ihrem Drucker. Die Tintenfüllstandsanzeige für die entsprechende Patrone wird nun deaktiviert.

Sie sollten die Patrone ab jetzt in regelmäßigen Abständen füllen; spätestens aber, sobald die Ausdrucke streifig werden.

Die Tintenfüllstandsanzeige wird automatisch wieder eingeschaltet, wenn eine neue Originalpatrone eingesetzt wird.

Problembeseitigung bei streifigen Ausdrucken und Andruckproblemen:

Verwenden Sie eine leere Spritze ohne Nadel mit aufgestecktem, dem Set beiliegenden, Stück Silikonschlauch um eventuelle Lufteinschlüsse an den Düsen zu entfernen. Dazu gehen Sie folgendermaßen vor: Pressen Sie die Spritze vorsichtig unter die Düsenplatte und saugen Sie etwas Tinte aus der Patrone. Tupfen Sie die Patrone ab, bis der Düsenabdruck klar erkennbar ist.

Sie haben Schwierigkeiten beim Befüllen oder Fragen zur Vorgehensweise? Rufen Sie uns an!